



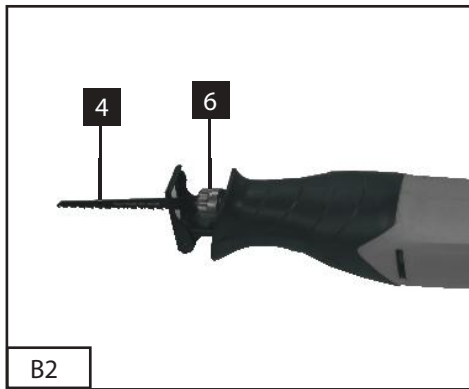
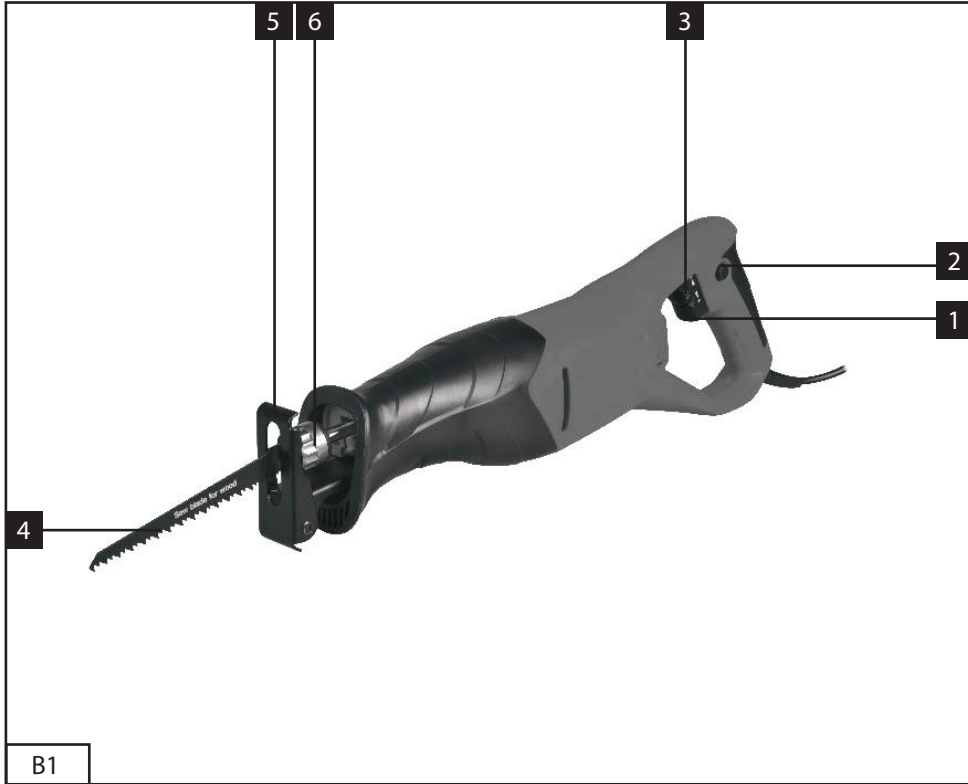
- D** **Originalbetriebsanleitung**
Universalsäge
- F** **Traduction de la notice originale**
Scie universelle
- GB** **Translation of the original instructions**
Reciprocating Saw
- I** **Traduzione delle istruzioni originali**
Sega universale
- PL** **Tłumaczenie instrukcji oryginalnej**
Piła wielofunkcyjna
- CZ** **Překlad původního návodu k používání**
Univerzální pila

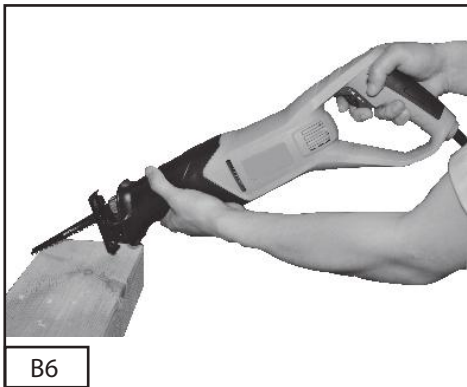
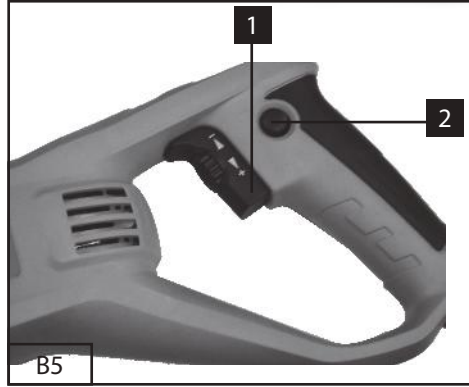
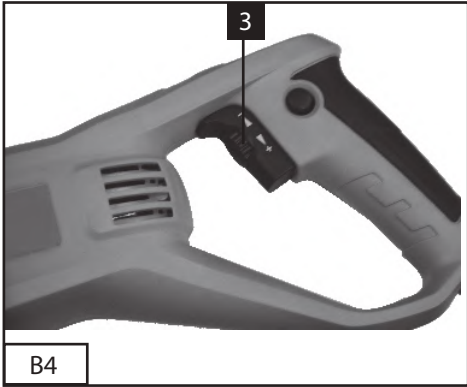
- SLO** **Prevod izvirnih navodil**
Univerzalne žage
- NL** **Vertaling van de oorspronkelijke
gebruiksaanwijzing**
Universele zaag
- RO** **Traducere a instrucțiunilor originale**
Ferăstrău universal
- EE** **Originaaljuhendi tõlge**
Saabelsaag
- FIN** **Alkuperäisten ohjeiden käännös**
Puukkosaha

MS 800

Art.-Nr.: 130.700.100







1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Universalsäge ist zum Sägen von Holz, Eisen, Buntmetallen und Kunststoffen unter Verwendung des entsprechenden Sägeblattes bestimmt.

2. Sicherheitshinweise und Warnungen

Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen für Elektrowerkzeuge. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Schäden an Personen und Sachen führen. Personen, die mit der Anleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht bedienen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf.

Kindern und Jugendlichen ist die Benutzung des Gerätes nicht gestattet.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für

Elektrowerkzeuge

WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrische Schläge, Brände und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gas oder Staub befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohre, Heizungen, Herden und Kühlschränke. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrische Schläge, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

**D**

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder

Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von beweglichen Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von beweglichen Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät ablegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

4. Spezielle Sicherheitshinweise

• Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene

Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

• Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.

• Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück. Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verhakt.

• Achten Sie darauf, dass die Fußplatte (5) beim Sägen sicher aufliegt. Ein verkantetes Sägeblatt kann brechen oder zum Rückschlag führen.

• Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist. So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.

• Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter. Verbogene oder unscharfe Sägeblätter können brechen oder einen Rückschlag verursachen.

• Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab. Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.

• Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu. Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischen Schlägen führen. Die Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Das Eindringen in eine Wasserleitung verursacht



Sachbeschädigungen oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.

• **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück wird sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.

• **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.** Materialmischungen sind besonders gefährlich. Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren.

• **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

• **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.** Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

5. Zeichenerklärung

Achten Sie auf alle Zeichen und Symbole, die in dieser Anleitung und auf Ihrem Werkzeug angegeben sind. Merken Sie sich diese Zeichen und Symbole. Wenn Sie die Zeichen und Symbole richtig interpretieren, können Sie sicherer und besser mit dem Gerät arbeiten.



Achtung!



Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!



Schutzbrille tragen!



Gehörschutz tragen!



Gute und widerstandsfähige Handschuhe tragen!



Verwenden Sie beim Bearbeiten von Staub erzeugenden Materialien stets einen Atemschutz.



Altgeräte sind Wertstoffe, sie gehören daher nicht in den Hausmüll!
Wir möchten Sie daher bitten, uns mit Ihrem aktiven Beitrag bei der Ressourcenschonung und beim Umweltschutz zu unterstützen und dieses Gerät bei den - falls vorhanden - eingerichteten Rücknahmestellen abzugeben.

6. Gerätebeschreibung

1. Ein/Ausschalter
2. Arretierungsknopf
3. Drehzahlvorwahl
4. Sägeblatt
5. Fußplatte
6. Sägeblattaufnahme
7. Sechskantschlüssel

7. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

7.1 Sägeblattwechsel (B2)

Vor allen Arbeiten an der Maschine und beim Sägeblattwechsel die Universalsäge ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Drehen Sie den Ring an der Sägeblattaufnahme (6), wie in Bild 2 gezeigt, bis sich das Sägeblatt in den Schlitz der Sägeblattaufnahme (6) schieben lässt. Lassen Sie nun den Ring wieder los, der Ring müsste wieder in die Ausgangsposition zurückgehen. Ist dies nicht der Fall, so versuchen Sie von Hand den Ring in die Ausgangsposition zu drehen. Kontrollieren Sie nun, durch Ziehen am Sägeblatt, ob dieses fest in der Aufnahme hält.

7.2 Verstellen der Fußplatte (B3)

Lösen Sie die zwei Schrauben, die sich unterhalb des Gummigriffes befinden. Ziehen oder Drücken Sie die Fußplatte in die richtige Position.

Ziehen Sie die Schrauben wieder fest. Achten Sie darauf diese nicht zu fest anziehen, um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden.

Anmerkung: Arbeiten Sie nicht mit der

Multisäge, sollte die Fußplatte nicht installiert sein.

Überprüfen Sie den festen Sitz der Fußplatte !

7.3 Elektronische Drehzahlregulierung (B4)

Durch zunehmendes Drücken des Ein-/ Ausschalter (1) erhöht sich die Drehzahl. Mit dem Drehzahlvorwahl (4) im Ein-/Ausschalter (1) kann die gewünschte Drehzahl vorgewählt werden.

Drehen in Richtung + : höhere Drehzahl
Drehen in Richtung - : kleinere Drehzahl

8. Bedienung

8.1 Ein-/ Ausschalter (B5)

Einschalten:

Ein/Ausschalter (1) drücken

Ausschalten:

Ein/Ausschalter (1) loslassen

8.2 Feststellknopf (B5)

Mit dem Feststellknopf (2) kann der Ein-/ Ausschalter (1) im Betrieb arretiert werden. Zum Arretieren Ein-/ Ausschalter betätigen. Zum Ausschalten Ein-/ Ausschalter kurz eindrücken.

8.3 Verwendung als Stichsäge (B6)

Setzen Sie die Universalsäge, wie in Bild 6 gezeigt auf das zu schneidende Material. Schalten Sie die Universalsäge ein und schieben Sie die Universalsäge gegen das zu schneidende Material. Die Schnittgeschwindigkeit ist dem Material anzupassen.

9. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich



qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

10. Technische Daten

Netzspannung:	230-240 V~ / 50 Hz
Leistungsaufnahme:	800 W
Hubzahl:	0 - 2800 min ⁻¹
Schnitttiefe Holz:	105 mm
Schnitttiefe Eisen:	5 mm
Schutzklasse:	II / □
Gewicht:	2,4 kg

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel L _{pA}	90 dB(A)
Unsicherheit K _{pA}	3 dB (A)
Schalleistungspegel L _{WA}	101 dB(A)
Unsicherheit K _{WA}	3 dB (A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

Schneiden von Metallblech

a_{h,M}: Haupthandgriff: 12,23m/s²
Vorderhandgriff: 11,17m/s²
Unsicherheit K = 1,5 m/s²

Achtung!

Der Schwingungswert wird sich aufgrund des Einsatzbereiches des Elektrowerkzeuges ändern und kann in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

11. Reinigung und Wartung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

11.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze

und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.

- Wir empfehlen, das Gerät direkt nach jeder Benutzung zu reinigen.

• Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

11.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

11.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

12. Reparaturen

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Zubehör- und Ersatzteile.

Sollte das Gerät trotz unserer Qualitätskontrollen und Ihrer Pflege einmal ausfallen, lassen Sie Reparaturen nur von einem autorisierten Elektro-Fachmann ausführen.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Vertreter oder eine Elektrofachkraft ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

13. Umweltschutz



Alt-Elektrogeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
Bitte bringen Sie sie zu einer
Rücknahmestelle.

Informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrer Gemeindeverwaltung oder beim Fachhandel.